

Verlag von Emil  Roth in Gießen

Soeben erschien und wurde am 25. d. M. zur Fortsetzung — als Heft versandt:

Heft 2 des IV. Jahrgangs der Kartothek-Ausgabe von Fuchsberger-Fulds Sammlung von Entscheidungen

des Reichsgerichts usw., enth. die neuesten Entscheidungen auf allen Rechtsgebieten.

Das vorliegende 2. Heft des IV. Jahrgangs (1912/13) enthält 64 Entscheidungen aus: **Handelsrecht, Wechselrecht, Strafrecht, Strafprozeßrecht, Seerecht, Urheberrecht, Zivilprozeßordnung, Bürgerliches Gesetzbuch, Grundbuchordnung, Wettbewerbsrecht, Freiwillige Gerichtsbarkeit, Zwangsversteigerung und Zwangsverwaltung und Kleinere Gesetze: Börsengesetz, G. m. b. H.-Gesetz, Postgesetz.**

Nachdem nun 3 Jahrgänge erfolgreich den Beweis der Brauchbarkeit erbracht haben, bietet das Erscheinen des 1. u. 2. Heftes des neuen (IV.) Jahrganges eine vortreffliche Gelegenheit zu einer umfassenden und individuellen Vertriebsarbeit.

Zur Übernahme größerer Vertriebsmanipulationen bitte ich um **direkte** Mitteilung; ich unterstütze dieselben weitgehendst.

Interessenten: Alle Juristen, Großindustrielle, Behörden, Banken.

Verlag der Germania, H.-G. für Verlag und Druckerei, Berlin C. 2

(Z)

Eine Schrift von größter Bedeutung für weiteste Kreise.

Soeben erschien nachstehende Schrift, die eine tatsächliche Lücke in der Berufswahl-Literatur ausfüllt:

Kolonial-Berufe Ratgeber für alle Erwerbsaussichten in den deutschen Schutzgebieten von M. Erzberger, Mitglied des Reichstages.

86 Seiten 8°, broschiert 1 Mk., netto 75 Pfg., bar 70 Pfg., Freixemplare 13/12.

Aus dem Inhalt: **A) Der Kolonialberuf.** 1. Bedeutung desselben. 2. Allgemeine Vorbedingungen. **B) Der Kolonial-Beamte.** 1. Höhere Beamte. 2. Mittlere Beamte. 3. Unterbeamte. **C) Der Kolonial-Landwirt.** 1. Der Viehzüchter oder Farmer. 2. Der Pflanzler. 3. Landwirtschaftliche Angestellte. **D) Der Kolonial-Kaufmann.** 1. Der selbständige Unternehmer. 2. Der kaufmännische Angestellte. **E) Der Kolonial-Handwerker.** Der handwerksmeister in den Kolonien. **F) Der Kolonial-Arbeiter.** Der weiße Arbeiter. **G) Freie Kolonial-Berufe.** 1. Der Missionar. 2. Der Rechtsanwalt. 3. Der Arzt, Tierarzt, Apotheker. 4. Der Techniker. **H) Die Frau in den Kolonien.** 1. Vorbereitung. 2. Die Hausfrau. 3. Die Stütze der Hausfrau. 4. Die Angestellte in der Kolonie.

Das Buch ist geschrieben, um allen interessierten Kreisen Auskunft über die Aussichten der Berufe in den Kolonien zu geben. Es gibt zwar schon eine Anzahl kleinerer Schriften, welche diesen oder jenen Zweig der kolonialen Beschäftigung erörtern; hier aber sollen die Kolonialberufe mit Ausnahme der Schutztruppen knapp behandelt werden. Es wird in der Schrift so viel Material geboten, daß sich der einzelne Koloniallustige entscheiden kann, und daß die bei der Berufswahl mitwirkenden Faktoren sich ein Bild von den gesamten Verhältnissen machen können.

Bei der tatsächlichen Ueberfüllung aller Stände bietet die Wahl eines Berufes in den Kolonien neue und günstige Erwerbsmöglichkeiten.

Das Buch von Erzberger ist den einzelnen Berufen, der Vorbildung, den Aussichten usw. gewidmet; an der Spitze stehen die Kolonialbeamten. Dann kommen der Landwirt, Kaufmann, Handwerker, Arbeiter, die freien Berufe, die Frau usw. an die Reihe. Kurz und doch erschöpfend ist alles behandelt.

Legen Sie daher das Buch allen Leitern von Berufsvereinen, Eltern, deren Kinder vor der Berufswahl stehen, Geistlichen, Schuldirektoren, Lehrern, Kaufleuten usw. vor. Dauernde Auslage im Schaufenster dürfte auch lohnend sein, da der Interessentenkreis sehr groß ist.

Wir sorgen dafür, daß die Schrift in den weitesten Kreisen bekannt wird.

Germania, H.-G. für Verlag und Druckerei
Berlin C. 2, Stralauer Straße 25